

Praktische Beispiele zur Biosicherheit in Masthähnchenbeständen

Dr. Dieter Schulze

FTA für Geflügel

29.08.2024 Bad Zwischenahn

19.09.2024 Vechta

Veranstalter:

Netzwerk Fokus Tierwohl u. der Bundesverband der prakt. Tierärzte

Kooperation:

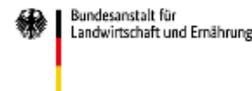
Nds. Tierseuchenkasse, NGW, Landvolk und Nds. Tierärztekammer

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Projektträger



TIERÄRZTEKAMMER
NIEDERSACHSEN



bpt

bundesverband praktizierender tierärzte
landesverband niedersachsen/bremen e.v.

NIEDERSÄCHSISCHE



GEFLÜGELWIRTSCHAFT



Landvolk Niedersachsen
Landesbauernverband e.V.

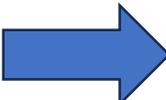


NIEDERSÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE

Grundsätzliches I

- **Nds.** ist **Broilerproduktionsland Nr. 1** in D
- **Aktuelle Haltungsformen:**
 - > 90% reine Stallhaltung im Rein-Raus-System mit 1-2 Vorgriffen
 - < 8% mit Wintergarten (HF3)
 - < 3% Freiland-/Auslaufhaltung (insb. Bio)
- **Regionale Konzentration** der Farmen häufig in direkter Nachbarschaft anderer Geflügelfarmen (Pu, LH), Brütereien und Schlachtereien
- **AI – Fälle** kommen auf Broilerfarmen **selten** vor, haben dann **aber massive negative Auswirkungen** auf die komplette Geflügel-Produktion
 - Leerstand, Wiedereinstellungsverbote für Nachbarn, Notwendigkeit des Stallschlupfes, Vorgriff-Verbot, Schlachtlogistik (D/NL), gestörter innergemeinschaftlicher Handel/Export usw.

Grundsätzliches II

- Einhaltung / Verbesserung der **Biosicherheit** ist **ökonomisch extrem sinnvoll** – auch Abseits der Geflügelpest:
 - Verringerung der Gefahr des Eintrages von teuren, geschäftsschädigenden Krankheitserregern
 - **Bakterien:** Salmonellen, Rotlauf, Pasteurellen
 - **Viren:** IBV, ILT, ART, vvIBD
 - **Parasiten (ET-Bereich):** Würmer, Milben, Käfer, Insekten, Schwarzkopf
-  **Verringerter Antibiotikaeinsatz – Niedrigere TAM-Kennzahlen**
- Besseres Image &
 - Höhere Akzeptanz in Politik und Gesellschaft

Die 10 Handlungsbereiche des Konzeptes zur Umsetzung von betriebsindividuellen Biosicherheitsmaßnahmen für Broiler

Nr.	Bereich	Bedeutung bei Broilern in Bezug auf Verhinderung eines AI-Eintrages (1 = gering, 2 = mittel, 3 = stark)
1	Betriebsdaten / Lageskizze	1 (ex. Wildwassergeflügelgebiete)
2	Kenntnisse / Sensibilisierung / Unterweisungen	3
3	Umzäunung / Einfriedung	2
4	Betriebsgelände inklusive Tierbereich	2
5	Zutrittsregelungen / Hygieneschleuse (Personen)	2 - 3
6	Fahrzeugverkehr	2
7	Materialien (Einstreu, Futter, Mist, Kadaver, etc.)	1 - 2
8	Tierverkehr	1 (3 für R&D Stall/Einrichtung/Gegenstände)
9	Überwachung Tiergesundheit	3
10	Schädlingsbekämpfung	2



Bereiche: Kenntnisse / Sensibilisierung / Unterweisungen (2), Überwachung Tiergesundheit (9)



- Beim HTA-Routinebesuch defektes Wandventil festgestellt
- Farm Nähe eines Binnengewässers, stürmisches Wetter, Windseite – AI Eintragspotential stark erhöht
- Farmleiter hatte es nicht bemerkt und war sich der Gefahr nicht bewusst



- Unmittelbare Schulung des Mitarbeiters durchführen und unverzügliche Reparatur veranlassen

Bereiche: Umzäunung/Einfriedung (3); Betriebsgelände(4); Fahrzeugverkehr (5); Tierverkehr (8)



- ✓ **Asphalt (Beton)**
 - **Besser als Pflaster**
- ✓ **Einzäunung**
- ✓ **Stallferner Stellplatz für Betriebsfremde Fahrzeuge**
- ✓ **Broiler Einstallung / Verladungen auf gut zu reinigen und desinfizierbaren Flächen**

Bereiche: Umzäunung/Einfriedung (3); Betriebsgelände(4);
Fahrzeugverkehr (5); Tierverkehr (8)



✓ Schrankenlösung

▪ Sollte aber auch genutzt werden

Bereiche: Betriebsgelände (4), Zutrittsregelungen (5), Tierverkehr (8)



- ✓ Flächen vor den Ställen großzügig betoniert
- ✓ Stallferner Fahrzeugstellplatz für Betriebsfremde

Bereiche: Betriebsgelände (4), Zutrittsregelungen (5)



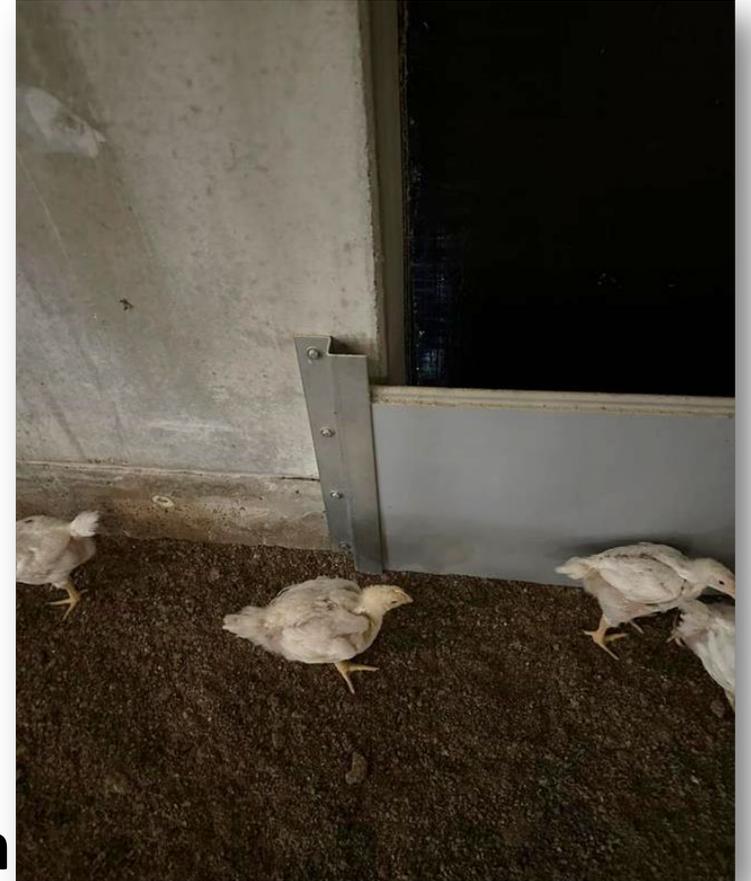
- **Betonierter Vorplatz ohne Rückzugsmöglichkeiten für Schadnager**
- **Rasen am Stall kurz-gemulcht**
- **Regengeschützter Eingangsbereich**
- **Eingangstür abgeschlossen**
- **Hinweisschild: Wertvoller Tierbestand – Zutritt nicht gestattet**

Bereich: Betriebsgelände inklusive Tierbereich (4)



✓ Stalltor nach
Einstellung im
Tierbereich optimal
abgedichtet

✓ Im Winter hinter der
Abtrennung
zusätzlich sauberes
Einstreumaterial zur
Isolierung verwenden



Bereich: Betriebsgelände (4)



- Nicht gemähte Stallumgebung ist ein Rückzugsgebiet für Schädner/Wildvögel und beherbergt Altlasten der Vordurchgänge
- Der Restmüllcontainer sollte nicht auf der Erde stehen, sondern auch auf einem befestigten zu reinigenden Untergrund

Bereich: Betriebsgelände (4)



- ✓ Der stallnahe Bereich an den Zuluft-Ventilen ist Vegetationsfrei
 - Noch besser wäre eine mind. 80cm breite Aufschotterung in diesem Bereich, die auch alle Schadnager meiden
- Während der Vegetationsperiode sollte die Stallumgebung sehr regelmäßig gemulcht werden

Bereich: Betriebsgelände (4), Materialien (7)



- ✓ **Witterungsgeschützte Kadaverkühlung auf Betonuntergrund**
 - Absprache mit TKBA nötig, dass Tonnen dann zeitnah vor die Farm gestellt werden
 - TKBA – Abholfrequenz überprüfen (bei optimaler Kühlung am besten so selten wie möglich)
- ✓ **Grasnarbe kurz, keine Vegetation direkt am Stall**
- ✓ **Stallumgebung frei von Rückzugsmöglichkeiten für Schadnager**

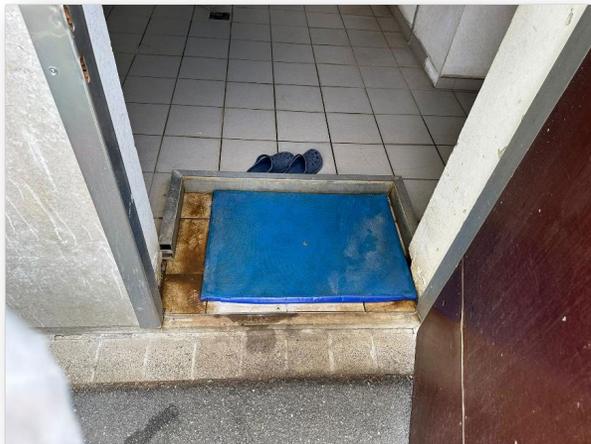
Bereich: Zutrittsregelung / Hygieneschleuse (5)



- ✓ In „AI-Zeiten“: HTA beim Verlassen des Praxisfahrzeuges
➔ Überschuhe mit PE-Sohle



- ✓ Gut gefüllte
Desinfektionsmatte
(mind. 1xWoche auffüllen)



- ✓ Gut sichtbare Barriere
am Eingang zum Vorraum

Bereich: Zugangsregelung / Hygieneschleuse (5)



- ✓ Gute optische und physische s/w-Trennung
- ✓ Gefliester Boden
- ✓ Besen und Abzieher vorhanden
- ✓ Vorraumschuhe für Tierhalter
- ✓ Hakenleiste für Straßenkleidung

Bereich: Zutrittsregelung / Hygieneschleuse (5)



- Weder optische noch physische Schwarz/Weiß – Trennung bei Betreten den Vorraums
- Desinfektionswanne zwar vorhanden aber nicht in Betrieb
- Keine Möglichkeit Straßenkleidung aufzuhängen
- Fliesen sind im Vorraum zu bevorzugen

Bereich: Zugangsregelung / Hygieneschleuse (5)



- ✓ Aufgehängter Mülleimer
- ✓ Waschbecken mit Seife, Hand-Desinfektionsmittel und Einweghandtücher
- Desinfektionsmittel sollte beschriftet sein
- Desinfektionsmatte zu klein

Bereich: Zutrittsregelungen / Hygieneschleuse (5)



▪ **Trotz beengter Verhältnisse gut gelöst:**

✓ **Doppelte Desinfektionswannen**

✓ **Gefliester Boden mit Abzieher**

✓ **3 paar Stallstiefel für Tierhalter, Azubi, HTA**

Bereich: Zutrittsregelung / Hygieneschleuse (5)



- Stallzutritt für alle Betriebsfremden nur mit sauberen heilen Vollanzügen

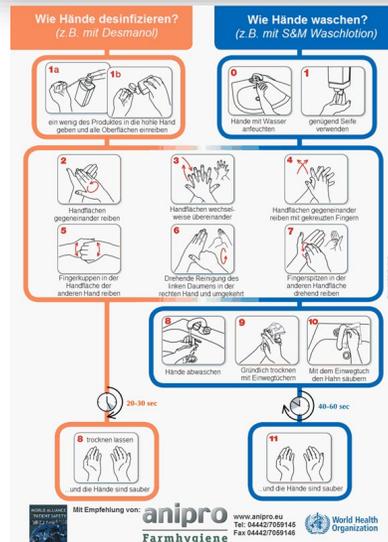
- Einwegfußüberzieher oder farmeigene Stallstiefel

- Empfehlung: Immer mit Haarnetz und Einweghandschuhen

- Hände waschen und desinfizieren bzw. Handschuhwechsel bei Stallwechsel auf der Farm

- Einweghandtücher oder Endlospapierrollen verwenden

- Anleitung zur korrekten Händehygiene am Waschbecken



Bereich: Zutrittsregelungen (5) – Risiko Verladekolonne Vorgriffe



- ✓ Genügend passende stabile Einwegkleidung vorhalten
- ✓ Betriebseigene gereinigt und desinfizierte Stiefel für die Verlademitarbeiter
- ✓ Toiletten und Aufenthaltsraum für die Fänger in sauberem Zustand halten

Bereich: Materialien (7)



✓ **Optimal gelöste Kadaverlagerung**

✓ **In jedem Service ausführliche Reinigung und Desinfektion**

Bereich: Materialien (7)



- ✓ Gute Trennung zwischen Vorraum und Stalleingang
- ✓ Separate Stallstiefel für den Tierhalter
- ✓ Kadaverausschleusung über farblich getrennte Entsorgungseimer

Bereich: Materialien (7)



✓ **Verladetunnel / Verladevorhänge im Service R&D**

✓ **Kadaverausschleusung aus dem Stall optimal über Klappe im Tor gelöst**

Bereich: Materialien (7)

Schmeißfliegen als mögliche Überträger beachten



Wikipedia, Aleph

- Bei ungekühlter Kadaverlagerung sind Schmeißfliegen mögliche Vektoren bei der AI-Übertragung
 - Nachgewiesen im H5N1 – Seuchenzug in Asien 2020/2021 im Bereich einer AI betroffenen Kranichkolonie
 - 2,2% der gesammelten Schmeißfliegen waren AI + und können so über 2 Tage über einen 2 km Radius das AI-Virus verbreiten

Bereich: Materialien (7)



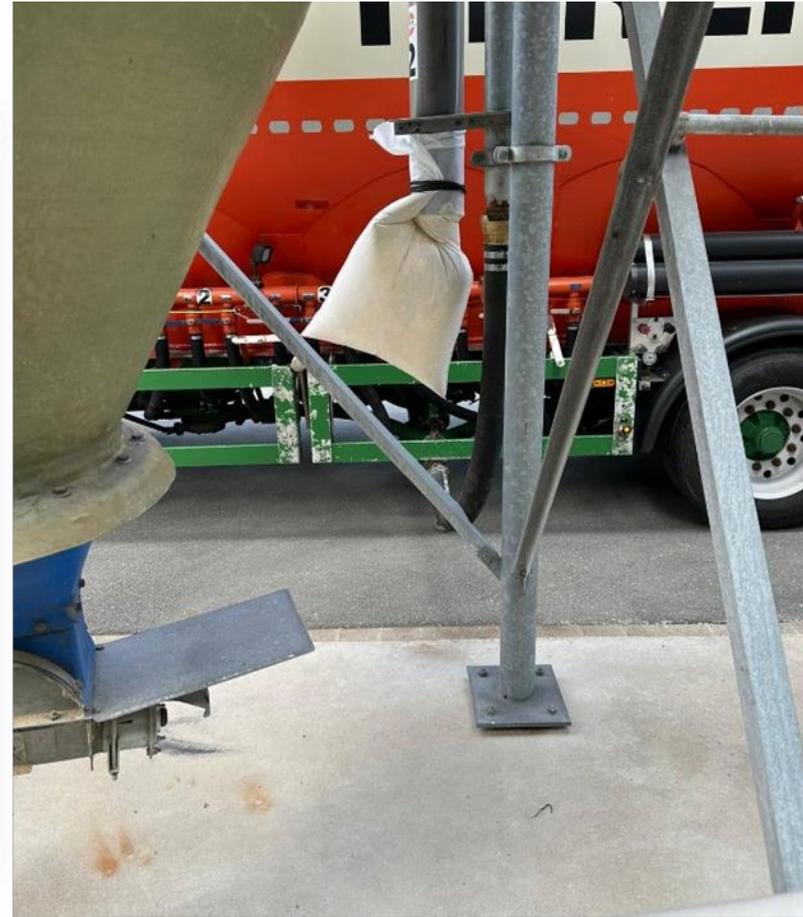
- ✓ Silo mit Reinigungs-
klappe
- ✓ Silos mehrmals
im Jahr zum
Mastende
leerlaufen lassen
und im Service
R&D
durchführen
lassen



Bereich: Materialien (7)



✓ Sauberkeit unter allen Futtersilos

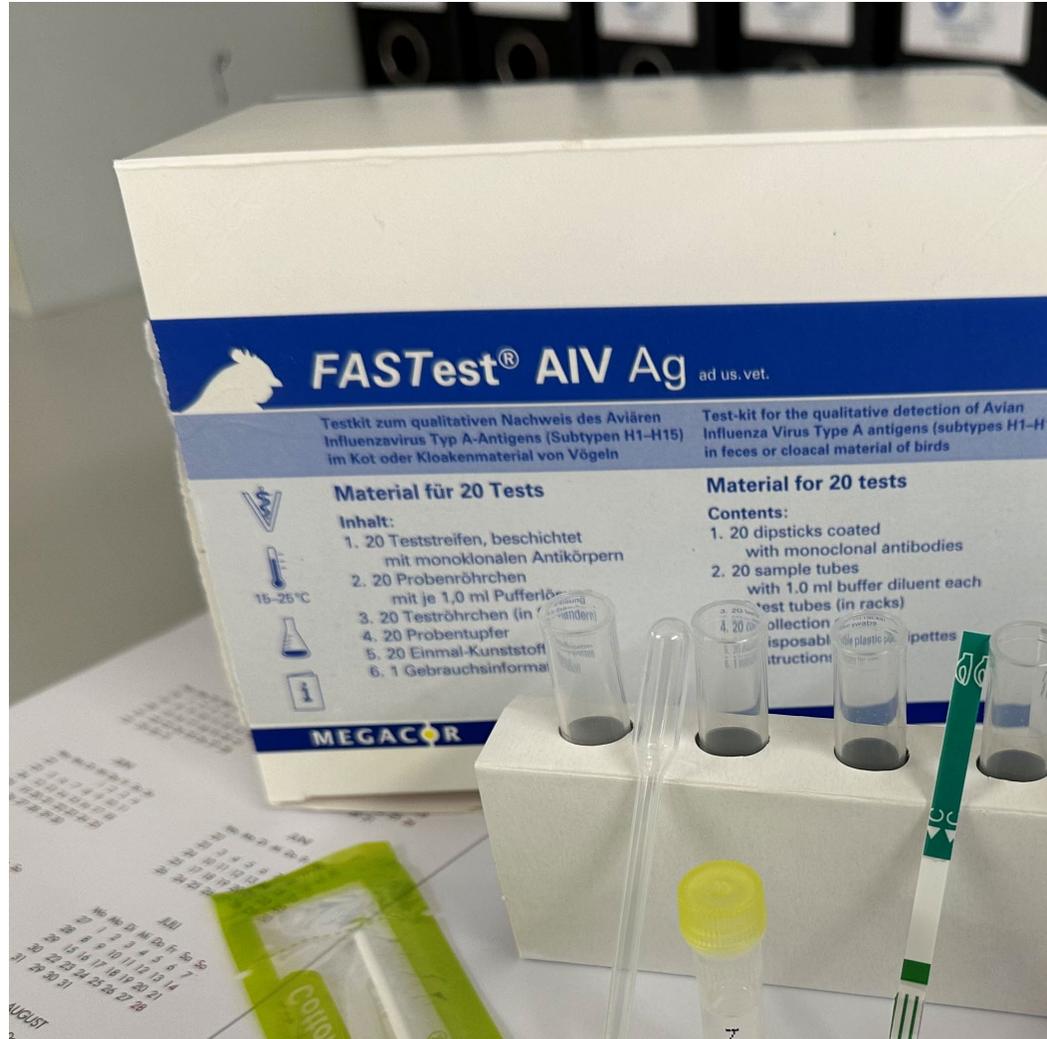


✓ Staubbeutel beim Futtereinblasen



✓ Kiste für Staubbeutel, Futterrückstellmuster und Lieferscheine

Bereich: Überwachung Tiergesundheit (9)



- ✓ Tierärztliche Bestandsbetreuung im Broilerbereich die Regel
- ✓ Regelmäßige HTA-Bestandsbesuche (mindestens 2 x im Durchgang sinnvoll) – Vier-Augen-Prinzip
- ✓ Bei Problemen TA-Besuche am gleichen Tag durchführen
- ✓ Intensiv laborgestützte Herdenbetreuung unabdingbar
- ✓ In Bezug auf AI-Verdachts-Fälle:
 - ✓ AI-Schnelltest auf der Farm durchführen
 - ✓ Ggf. AI-PCR-Diagnostik über Tupfer (Trachea/Kloake/Tränke) anschließen



Lieber einmal zu oft den AI-Ausschluss durchführen als einmal zu wenig – Früherkennung eines Ausbruches zwingend notwendig!

Bereich: Schädlingsbekämpfung (10)



- In Eigenregie erlaubt aber meistens nicht sinnvoll

- ✓ Professionelle Schädlingsbekämpfer arbeiten erfahrungsgemäß zuverlässiger



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Ich freue mich auf ihre
Anmerkungen & Fragen**